

Kontaktanzeige

Von Kristall-Kiaba

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Hengst sucht wilden Hengst fürs Bettchen und mehr.....	2
Kapitel 2: Pferdeliebhaber sucht Frau die mich bedient.....	4

Kapitel 1: Hengst sucht wilden Hengst fürs Bettchen und mehr.....

Ich hab mir gedacht, ich lass mir mal was neues einfallen und bin zu dieser Idee hier gekommen, ich hoffe sie gefällt euch.

Die Wächterin von Sakushima ist mal bei den beiden Meistern ihres Faches im Lande zu Besuch. Vor Langeweile, schaut sie ein wenig ins Internet und in die Kontaktanzeige, wo sich Singles suchen. Ihr Blick kommt auf diese Anzeige nieder, wo schon anscheinend einige ihren Kommentar drunter gesetzt haben.

Hengst sucht wilden Hengst fürs Bettchen und mehr.....

"Süßer weißer Hengst, sucht seinen wilden Hengst für gemeinsame Stunden zu zweit. Ich bin gespannt, ob du dich angesprochen fühlst, denn ich liebe es, wenn man mich mit Möhren verwöhnt und auch mal lieb streichelt. Stuten sind nicht mein Ding, lieber einen Hengst im Haus habend, der durch die Wohnung galoppiert, als ein wandelndes Hormonbündel. Ich liebe es im Mondschein zu Arbeiten und auch gerne meinen süßen heraus zu fordern.

Alles was nicht Niet und Nagelfest ist, wird mitgenommen und als Geschenk für meinen Liebsten mitgebracht. Ich bin eigentlich pflegeleicht, doch muss ich mit meinem ausgewähltem Hengst mal so richtig Dummheiten machen können.

Wenn du mein Hengst bist, dann komm mich doch im Mondschein besuchen, ich denke du wirst dich sicherlich freuen. ;3

Ich freue mich auf deine Bekanntschaft. In liebe der weiße Hengst "

Prinz:

"Na du, ich denke da musst du lange nach deinem Hengst suchen, immerhin wer würde schon auf solch eine Anzeige antworten?"

Karatebraut:

"Das ist zwar nicht romantisch, wobei sich das auch etwas Frauenverletzend anhört, dennoch ist es irgendwie auch wieder süß und ich hoffe du wirst deinen Hengst finden."

Sherlock:

"Gott, bist du peinlich, schon mal überlegt das sowas auch andere Leute lesen können?"

Bücherwurm:

"Nur gut das ich schon verheiratet bin, aber wenn ich damals überlege wie es so war, ist das hier noch wirklich harmlos."

Weißer Hengst:

"Habt euch mal nicht so, vor allem hab ich nun meinen süßen Hengst, und er galoppiert nicht nur in der Wohnung, er ist sogar richtig wild, wenn wir ins Schlafzimmer gehen und er die Gerte heraus holt. *schnurr* XD"

Die Wächterin zieht nur noch eine Braue hoch und guckt vom Leppi herüber zu den, die grade dabei sind ein wenig zu kochen.

"Gott seit ihr beiden peinlich.", kommt es von ihr und Shinichi, sowie Kaito drehen sich nur fragend zu ihr um.

Kapitel 2: Pferdeliebhaber sucht Frau die mich bedient.....

Kristall schüttelt nur leicht den Kopf, wobei sie ein wenig nach unten Scrollt und schon die nächste Anzeige sieht, die mal wieder sehr vielversprechend scheint.

"Ihr Menschen scheint wirklich sehr viel langeweile zu haben, wenn ihr solch einen Mist hier in dieses Inter...net.... stellt."

Pferdeliebhaber sucht Frau die mich bedient.....

"Ich bin ein Pferdeliebhaber, der gerne Pferde rennen sieht, damit sie mir Geld ins Haus bringen. Ich rauche und trinke zwar, bin aber sehr gepflegt und schaue keiner anderen Frau hinterher. Ich habe eine eigene kleine Firma und lebe einsam in meinem noch verheirateten getrennten Haushalt, mit meiner liebevollen Tochter und einem Schmarotzerbalg. Ich bin viel unterwegs und meine Familie geht vor mir selber, wenn du an mir interessiert bist, dann melde dich. Auch wenn es mit einen Auftrag ist, vielleicht wird ja noch mehr drauß. Wichtig ist für mich, das du anständig kochen kannst und mir nicht Vorwürfe machst, wie ich so meinen Lebensstil pflege."

Gesetzeshüterin:

" Wie tief bist du eigentlich gesunken? Von wegem du bist anständig, du bist der widerwertigste Mistkerl, den ich jemals abbekommen hatte. Von wegen anständig kochen, du würdigst nicht einmal die Gerichte einer Frau."

Mann mit Hut:

"Ich muss doch wirklich bitten, Sie sind wirklich schon so weit am Rand der Verzweiflung angelangt das Sie ehrlich eine Kontaktanzeige erstellen müssen? Ihre Frau und ihre Tochter tut mir leid."

Karatebraut:

"Ich gebe darauf wirklich kein Kommentar mehr. -.-"

Sherlock:

"Ich wusste schon immer, das was bei dir nicht ganz Atta da oben ist."

Kristall muss lachen, sowas verrücktes hat sie noch nie gelesen, dennoch kann sie die Kommentare drunter wirklich gut verstehen. Sie ist wahrlich froh, dass es sowas nicht in ihrer Heimat gibt, dann würde es ja noch chaotischer als es so schon ist bei ihr zugehen.

